

Protokoll der Wirkstatt vom 17. September 2020

Anwesend: Kathi, Anschi, Dagmar, Lea, Andrea, Steffi, Senta, Girgl, Heidi, Tom, Marion, Ilga

1. Begrüßung und Infos

Lea und Anschi informieren über die Aktion STADTRADELN

* Der Landkreis Miesbach ist vom 3.-23.10.20 dabei, verschiedene Kommunen (Holzkirchen, Miesbach Weyarn etc.) haben sich angemeldet

* Die Wirkstatt ist als Team dabei (bisher: Olaf, Anschi, Ilga, Marion, Angelika)

* Es geht um den spielerischen Wettbewerb, Klimaschutz und darum, Menschen die Umstellung auf's Radl leichter zu machen.

*Für uns ist es eine gute Möglichkeit, auf die Wirkstatt aufmerksam zu machen und Nachhaltigkeit in die Tat umzusetzen.

*Die Kilometer werden per App gesammelt, alle Infos unter www.stadtradeln.de

=> So schnell wie möglich anmelden und mitmachen. Jeder Kilometer zählt☺

2. Vereinsgründung Wirkstatt Oberland e.V.

**Lea und Anschi informieren über die Möglichkeit, jetzt beizutreten, Ilga hat Anmeldeformulare dabei; demnächst auch zum runterladen auf der Homepage*

3. Berichte aus den Arbeitskreisen

Einkaufsführer Non-Food (Steffi)

*Es wurden dank der AK-Mitglieder schon etliche Infos zusammengetragen

*Sportgeschäfte mit entsprechenden Marken; traditionelle Trachtenläden und Handwerksbetriebe. Weitere Infos sind unterwegs; Hilfe zur Einordnung bietet auch www.siegelklarheit.de

*Termine für's Upcycling mit Angelika werden geklärt.

*Nächstes Treffen des AKs am 14.10.20 um 19.30 im Hopf in Miesbach

Foodsaving (Lea)

- läuft weiterhin gut

- die Kommunikation mit Edeka verläuft sehr unterschiedlich, abhängig von dem jeweiligen Mitarbeiter, der die Kiste für das Foodsaving zusammenstellt
- für das Foodsaving jeweils freitags hat sich noch niemand gefunden; hier könnte eine Nachricht bei Facebook helfen, jemanden aus Weyarn zu finden (Abholen und Aussortieren); anstelle von freitags wäre vielleicht auch samstags möglich

MiaschBurger (Ansch)

- zunächst sehr gut angelaufen
- Pilotphase; Gasthof Mairhofer in Aurach (einer der 5 teilnehmenden Partner) wird wieder aussteigen, da die Burger-Erstellung einen zu großen Aufwand für ihren Betrieb bedeutet. Mit den anderen läuft's gut.
- daher stellt sich die Frage, nach welchen Kriterien zukünftig Restaurants als Partner für den Miaschburger ausgewählt werden sollten: Wollen wir nur Restaurants dabei haben, denen gelebte Nachhaltigkeit wichtig ist? Oder können es auch Restaurants sein, die mit Regionalität und Nachhaltigkeit bislang nichts zu tun haben und die einfach ein gutes vegetarisches Gericht in ihre Karte aufnehmen möchten?
- Momentan Feedbackrunde mit allen fünf Gastros und weitere Planung

SoLaWi (Andrea)

- der Verein steht kurz vor der Auflösung aufgrund von unterschiedlichen Vorstellungen der Mitglieder; in dieser Form passt die Zusammensetzung nicht optimal
- da die meisten Mitglieder dennoch ähnliche Vorstellungen haben, finden sich einige weiterhin zusammen um im informellen Rahmen gemeinsam Obst und Gemüse zu ernten und anzubauen

Freundlich nachgefragt

- Hintergrund: Konventionelle Bäckereien verwenden häufig, unbemerkt vom Kunden, Stabilisatoren in ihrem Brot; einige Wirkstoffler haben daher nachgefragt bei Bäckereien in der Region
- Dagmar berichtet, dass die Ratschiller-Bäckereien keine Stabilisatoren beim backen verwenden, sondern lediglich Enzyme nutzen, die sich beim Backvorgang wieder verflüchtigen und somit nicht im Brot enthalten sind
- Olaf hatte bei der Spielberger Mühle und der Scheller Mühle angefragt und ebenfalls als Antwort bekommen, dass keine Stabilisatoren verwendet werden
- Weiteres Vorgehen beim nächsten Mal besprechen

Obst ernten (Senta)

*Senta berichtet von einigen Anfragen in den letzten Wochen; teils konnte geerntet werden, manchmal fehlte es an der Zeit, einmal war ein Hof war so abgelegen, dass er nicht gefunden wurde...im Prinzip sehr gut.

*Bitte immer Rückmeldung an den AK, wie's gelaufen ist

*Fotos machen für Facebook etc.

*Aktuell gibt's neue Anfragen bzw. Angebote, die gleich verteilt wurden

*Weitere Ideen für Obstverwertung wurden besprochen – gerne mal ein Workshop über's einwecken und fermentieren; Senta hat einen Dörrautomat und verleiht ihn gerne - Tel: 0163/1769786

* Beispiel: <https://www.obstfee.de> - sie sucht übrigens Franchisepartner, falls sich jemand berufen fühlt☺

4. Gruppenarbeit „Nachhaltige Mobilität“ während des Werkstatt-Treffens

Das gibt es schon im Landkreis (Beispiele):

- Insgesamt ist viel zu wenig bekannt, was es eigentlich so gibt → bekannter machen
- Ladesäulen für E-Autos und E-Bikes: www.landmobile.de; 7 Gemeinden haben sich soweit zusammengeschlossen, hierunter auch Weyarn
- Bundesweite Förderung für freundlichen Radverkehr „Fahrradfreundliche Kommune“, bislang sind Holzkirchen und Gmund dabei
- ADFC sehr aktiv im Lk
- Planungen für Erweiterung des MVG-Radverleih in den Landkreis

Ideen, was wir unterstützen könnten (Beispiele):

- AST wiederbeleben und digitalisieren
- Radschnellwege
- Gesamtnetzfahrkarte für Schüler
- Radl Werkstatt regelmäßig durchführen wie Repair Cafe
- E-Lastenrad-Verleih

Eigene Ideen, die wir angehen könnten

- Fahrtentagebuch für's Auto, um erstmal einen Überblick über die eigenen Gewohnheiten zu bekommen
- Autofastenaktion (ähnlich „Klimafreundlich essen“)
- Digitale Einkaufsliste für kleine Besorgungen mit den Nachbarn

Fazit: Gründung eines Arbeitskreises Mobilität

Wer? Senta, Tom, Ilga, Anshi

Wann? Erstes Treffen am Montag, 28.09.2020 um 19:30 Uhr in Miesbach beim Bräuwirt (zu Treffen Interessierte via Facebook einladen?!)

Termine:

Nächstes Werkstatt-Treffen: 15. Oktober 2020, 19:30 Uhr, Weyhalla